

PRESSEINFORMATION

Ulm, den 6. August 2009

Erste Hilfe-Kurse in englischer Sprache

Gemeinschaftsprojekt von DRK und Universität Ulm

Ob für das Physikum im Medizinstudium, den Abschluss als Sportübungsleiter oder für den Führerschein: In Deutschland benötigt man für viele Prüfungen den Nachweis über einen Erste Hilfe-Kurs. Doch sowohl an der Universität als auch in vielen Firmen in der Region, wie beispielsweise bei Nokia in Ulm, sind viele fremdsprachige Mitarbeiter beschäftigt. Aus diesem Grund bietet nun das DRK Ulm in Zusammenarbeit mit der Universität am 17. August 2009 einen Erste Hilfe-Kurs in englischer Sprache an.

Der Kursinhalt umfasst neben Informationen zu Notruf und Rettungskette auch Übungen zu den Themen Herz-Lungen-Wiederbelebung, Blutungen, Knochenbrüche, Vergiftungen sowie Hitze- und Kälteschäden und andere lebensbedrohliche Erkrankungen. Die Kursgebühr beträgt 50,- Euro.

Der Erste Hilfe-Kurs in englischer Sprache findet am Montag, den 17. August 2009 sowie am Dienstag, den 18. August, jeweils von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Hörsaal 6 der Universität Ulm statt. Die genaue Adresse: Albert-Einstein-Allee 11, O25. Die Anmeldungen nimmt Ulrike Thiel von der Universität Ulm unter Telefon 0731 - 50 22 134 oder per Mail an ulrike.thiel@uni-ulm.de entgegen.

Weitere Informationen:

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ulm e.V.
– Bettina Hofmann
Frauenstr. 125 - 89073 Ulm
Tel.: 0731-14 44 46 - Fax: 0731-14 44 22
Bettina.hofmann@drk-ulm.de - www.drk-ulm.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Press'n'Relations GmbH
– Lena Gielen
Magirusstraße 33 - 89077 Ulm
Tel.: 0731 96287-31 - Fax: 0731 96287-97
lg@press-n-relations.de - www.press-n-relations.de

Das **Deutsche Rote Kreuz (DRK) Kreisverband Ulm e.V.** wurde vor fast 125 Jahren gegründet und verfügt heute über 20.000 Mitglieder (Fördermitglieder und Aktive Ehrenamtliche). Hinzu kommen knapp 200 hauptamtliche Mitarbeiter. Das DRK übernimmt in der Stadt Ulm und im Alb-Donau-Kreis vielfältige Aufgaben in drei Bereichen: Rettungsdienst, Soziale Dienste und Rotkreuz-Dienste. Neben der Notfall-Rettung werden vom DRK-Rettungsdienst auch der Krankentransport sowie Krankenfahrten durchgeführt. In den Bereich des Sozialen Dienstes fallen neben der Ambulanten Krankenpflege, dem Betreuten Wohnen und „Essen auf Rädern“ auch die Tafelläden und Kleiderkammern sowie einen Bewegungs- und Begleitdienst für Senioren. Hinzu kommen die Rotkreuz-Dienste. Diese bieten unter anderem die Erste Hilfe Ausbildung an, organisieren den Katastrophenschutz und die Bergwacht sowie die Jugendarbeit und die Betreuung der ehrenamtlichen Helfer. Dem DRK Kreisverband Ulm e.V. sind 22 Ortsvereine in der Region angegliedert.